

LANDESKONFERENZ HESSISCHER ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHÜSSE  
- Landes-ASten-Konferenz -

63 Gießen, 17.5.1977  
Leihgesterner Weg 16  
über: Allgemeiner  
Studentenausschuß der  
Studentenschaft der  
Justus-Liebig-Universität  
Gießen

P r e s s e e r k l ä r u n g

Hessische Studentenschaften: "Attentat auf  
politisch und moralisch verwerflich!"

Nach der vor allem von der CDU getragenen Diffamierungskampagne, die Studentenschaft in die Nähe des Terrorismus zu rücken, und nach den Drohungen der Landesregierung gegen die Kasseler Studentenschaft hat die Landes-ASten-Konferenz in ihrer Sitzung in Frankfurt die folgende Erklärung beschlossen. Das teilte Karl-Heinz Funck, Sprecher der Landes-ASten-Konferenz, heute in Gießen mit.

"Die hessischen Studentenschaften erklären, daß sie den Mord an Generalbundesanwalt Buback und seinen zwei Begleitern nicht befürworten. Die Tat ist politisch und moralisch falsch. Ohne inhaltlich mit dem Artikel 'Nachruf auf Buback' in der Göttinger AStA-Zeitung übereinzustimmen, verurteilen die Studentenschaften jedoch die gegen die Studentenschaften insgesamt inganggesetzte Kampagne. Durch aus dem Zusammenhang gerissene Zitate und durch Verkürzungen wird versucht, als Gesamtaussage des Göttinger AStA-Artikels die Verherrlichung des Mordes an Buback und seinen zwei Begleitern zu konstruieren. Damit ist deutlich, daß es hauptsächlich darum geht, eine Atmosphäre der politischen Hetzjagd zu erzeugen, um unter dem Vorwand der 'Terroristenjagd' die Studentenschaften politisch mundtot zu machen. Die Landes-ASten-Konferenz weist diese Anstrengungen als Manöver der Ablenkung von den tatsächlichen Problemen an den Hochschulen zurück. Wir werden weiter unbeirrt gegen das von Regierung und Opposition im hessischen Landtag betriebene Konzept der totalen Studienreglementierung bei gleichzeitig chronisch finanzieller Unterversorgung der Studenten zu Felde ziehen. Die Landes-ASten-Konferenz fordert die hessische Landesregierung auf, den Versuch administrativer Eingriffe in die Kasseler Studentenschaft zurückzunehmen."

Karl-Heinz Funck

(Karl-Heinz Funck)

Sprecher der Landes-ASten-Konferenz